



Ein Nischenplayer schreibt Erfolgsgeschichte

Die St. Galler Firma identi nimmt schon seit ihrer Gründung die Rolle eines Nischenplayers ein und setzt sich durch individuelle Lösungen und eine eigenständige Ästhetik von der Konkurrenz ab.

Der Möbelhersteller ist bestrebt, sowohl Standardkriterien einer modernen Arbeitsplatzgestaltung zu erfüllen als auch kundenbezogene Lösungen anzubieten. Die identi-Kreationen sind daher in ihrer Erscheinung individuell anpassbar und können variabel eingesetzt werden. Die Ostschweizer Firma feiert ihr 20-jähriges Bestehen mit einer eigens für das Jubiläum entwickelten modularen Büroausstattung.

Der erweiterbare Zeilen-Schiebetüschrank acrilò stammt aus der Feder von Designer und Innenarchitekt Kurt Greter. Die Verwendung unterschiedlicher Materialien erlaubt eine ansprechende Arbeitsplatzgestaltung ohne Kompromisse bei der Funktionalität. Das Gehäuse basiert auf einer Holzkonstruktion mit Kunstharz-Soft-Touch-

Oberflächen. Die Schiebetüren aus transluzentem Acrylglas sind in verschiedenen Farben erhältlich. Wahlweise kann man aber auch neuartige Naturoberflächen aus gehackter Rinde, skelettierten Blättern oder Bergschafwolle einsetzen.

Das Tischsystem curva wurde vom Designer This Weber entworfen. Der Tisch eignet sich mit seinen Abmessungen als Arbeits- aber auch als Konferenztisch. Durch seine Schieberahmen-Konstruktion lässt er sich potenziell endlos mit anderen Tischen verketteten. Seine Formgestaltung hat einen industriellen Charakter und kann durch die Material- und Farbwahl individuell an Kundenwünsche angepasst werden.

www.identi.ch